

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea

o.O., 1926-08-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

K. 8. 26

Mein lieber Mann.

Ich danke dir und mit großer Aufregung an dich. Ich, so
lange ich in dir bin.

Ich fahre am Dienstag für ab; ich begleite so I und
Bremen in. Ich bin mit dem Bremer, um mich abzu-
schießen zu sein, was ich auch Berlin inspiere. Ich will ich
sein, sobald mein Zustand sich ist. Mit Breslau falls ich
so viel groß in dem Hofe ist, so ist man wohl das.
Ich würde gern, ob ich diese Frau dich auf einem Hofe,

ly 1786 die pap, hant ab un my Beceuse, un „Hain“
ist wüßlich ab ungerisheit.

Witz wüßte un un ihr swas kleine ^{Fung} „Hant un Maw“
2 y nind mit Laysfatus un un swas Kunst dufi einpaf,
Ap die klein hantkeiffen un den, i. nora anpanden glind-
lig, wach lode un den die Tiften zu fuba. 2 y soft pap,
Ap un d. Sub. bald Mupiften dunt einpaffen d. vort-
pap. Mein fufigst dake gütelt unig, i. vollenigt könnig
dnt vordig einand zu abent wüßte sein.

Wupf ihr Arbeit, Lays i. d. Regale unig swas
dai dergleichen.

Wupf. at 18. 8!
Beceuse h. Klen